

Sonderstempel auch ohne Dampfloktag

Meiningen – Eigentlich wären die Meininger Dampfloktag der passenden Rahmen gewesen für einen Sonderstempel der Deutschen Post zur Dampflok 86 17 44-1. Doch dieses Ereignis für Eisenbahnfreunde musste 2020 bekanntlich abgesagt werden. Noch bis mindestens Mitte September gilt eine klare Weisung des Bahnkonzerns, coronabedingt keine Kunden-Events in den Werken zu veranstalten. Deshalb war es auch nicht möglich, dem „Erlebnis-Briefmarken“-Team Bochum trotzdem die Einrichtung einer Sonderpostfiliale am 5. September auf dem Werksgelände zu erlauben. Der Meininger Briefmarkensammlerverein als Initiator der Sonderstempelaktion aber wusste sich zu helfen. Kurzerhand wurde die Veranstaltung, die am Samstag, 10 bis 14 Uhr, stattfindet, in die benachbarten Räume des Bildungsträgers Meiningen, in der ehemaligen Raw-Berufsschule am Flutgraben 1, umverlegt. Nach Absprache mit dem Meininger Dampflokverein hat man den gemeinsamen Sonderstempel etwas abgewandelt. Vielleicht wird er gerade deshalb zu etwas Besonderem. Der Textinhalt lautet nämlich: „Meininger Dampfloktag 2020 – abgesagt wegen Corona“. Die als Bildmotiv gewählte Dampflok 86 17 44-1 befand sich in diesem Jahr zur Reparatur im Meininger Dampflokwerk. Dazu passend erscheinen drei verschiedene Briefmarken individuell (zum Frankieren 0,05 Euro und 0,25 Euro und für die Souvenirkarte portogerecht 0,60 Euro), zwei Souvenirkarten, ein Souvenirumschlag und eine PLUS-Karte. Die Auflagen sind imitiert.

Weitere philatelistische Infos gibt der 1. Vorsitzende des Meininger Briefmarkensammlervereins, Matthias Reichel, Rippershausen, E-Mail reichel.matthias@t-online.de.



Ein sehr ungewöhnlicher Stempel in ungewöhnlichen Zeiten.

Stellvertreter als kommissarischer Leiter

Meiningen – Der Wechsel an der Spitze des Dampflokwerks kam schnell und unerwartet – zu überraschend wohl auch für die Regionalpressestelle der Deutschen Bahn. Die meldete nämlich gestern Sebastian Kublik als kommissarischen Leiter des Dampflokwerks, bis ab 1. Dezember der Neue an Bord ist: Stefan Ley, bisher Leiter des Bereichs Fertigung Fernverkehr im Werk Nürnberg. Tatsächlich aber übernimmt bis zu Leyhs Amtsantritt der langjährige stellvertretende Werkleiter, Thoralf Grob, den kaufmännischen Bereich der Unternehmensführung, während Sebastian Kublik mit operativen Aufgaben betraut ist. Nach nur zwei Jahren als Werkleiter hatte Marcel Scholz zum 31. August das Dampflokwerk auf eigenen Wunsch verlassen.

Achtung Blitzer !

Die Polizei kontrolliert heute:

Wernshausen

Am Montag wurden fünf Bürger im Landkreis verkehrsrechtlich belangt.

Lokalredaktion Meiningen

New-Ulmer Straße 8a, 98617 Meiningen
 (036 93) 44 03 31
 E-Mail: meininger@meininger-tageblatt.de
 Internet: www.inSüdthüringen.de/meiningen
Ralph W. Meyer (Ltg.) (036 93) 44 03 21
Marko Hildebrand-Schönher (stv. Ltg.) (036 93) 44 03 36
Kerstin Hädicke (036 93) 44 03 59
Antje Kanzler (036 93) 44 03 63
Sigrid Nordmeyer (Kultur) (036 93) 44 03 23
Carola Scherzer (036 93) 44 03 39
Ralf Ilgen (Sport) (036 93) 44 03 25
Markus Kilian (Volontär) (036 93) 44 03 32



Letzte Etappe

„Wir werden pünktlich fertig“, rief Polier Michael Körber (im Bild Zweiter von links) gestern während der Asphaltierungsarbeiten in der Leipziger Straße dem Fotografen von *Meininger Tageblatt* über die Straße zu. Gemeinsam mit seinen Kollegen brachte er die Asphaltdeckschicht auf und läutete somit den Schlusspurt der Sanierungsarbeiten ein. Diese sollen bis Ende dieser Woche abgeschlossen sein.

Text/Foto: Ralf Ilgen

Sozialwerk will Fachkräfte selber heranziehen

Der Mangel an Pflegepersonal macht auch der Sozialwerk Meiningen gGmbH als Träger der Geriatrischen Fachklinik Georgenhaus zunehmend Sorgen. Durch die Reform der Pflege-Ausbildung kann man jetzt aber selbst ausbilden.

Von Ralph W. Meyer

Meiningen – Der Fachkräftemangel macht vielen Unternehmen in der Region zu schaffen. Auch Pflegekräfte im medizinischen Bereich werden händeringend gesucht. In den vergangenen Jahren war die Sozialwerk Meiningen gGmbH dabei immer recht erfolgreich unterwegs, doch auch beim Träger der Geriatrischen Fachklinik Georgenhaus bekommt man die Verschärfung der Situation zu spüren. „Wir haben bei der Mitarbeitergewinnung unsere Anstrengungen verstärkt, doch haben wir große Konkurrenz in der Region durch die Kliniken in Meiningen, Suhl und Bad Neustadt. Und das, obwohl wir hervorragende Arbeitsbedingungen und Flexibilität bieten können“, bringt es Sozialwerk-Geschäftsführer Alexander Pfeffer auf den Punkt.

Rund-um-Ausbildung

Bislang war es für das Sozialwerk schwierig, selbst den Nachwuchs auszubilden, da die Azubis weite Strecken in anderen Kliniken ihre Praxis-Teile absolvieren mussten. Nur ein Bruchteil konnte im Georgenhaus erfolgen. Mit der Reform der Pflegeausbildung habe sich diese Situation nun geändert. Die geriatrische Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann kann zum Großteil im eigenen Haus, also der Klinik, den Wohnheimen und der Demenzstation erfolgen. „Wir sind daher in vollem Umfang Ausbildungsträger und haben einen eigenen Praxisleiter“, so Pfeffer. Kooperationsverträge hat man mit Berufsschulen, aber auch dem Helios-Klinikum, Pflegeheimen und ambulanten Diensten geschlossen.

Ganz neu im Ausbildungsgeschäft ist das Sozialwerk aber nicht. Schon 2019 gab es den Startschuss für die einjährige Ausbildung zum Pflegehelfer. Vier Auszubildende, drei davon eigene Mitarbeiter in Qualifizierung, haben kürzlich ihre Zeugnisse erhalten. Eine Heilerziehungspflegerin konnte im Juli ebenso ihre drei-



Pflegefachkräfte werden überall dringend gesucht. Die Sozialwerk Meiningen gGmbH steigt nun auch in diesem Bereich als Ausbildungsträger ein, um den eigenen Nachwuchs absichern zu können.

Foto: Archiv/dpa

jährige Ausbildung im Wohnheim Dr.-Knüpper-Haus abschließen. Ihr soll im August 2021 eine Heilerziehungspflegerin in Ausbildung im Wohnheim Dr.-Witzleb-Haus folgen.

Im September beendet zudem eine Studentin ihr dreijähriges duales Studium „Soziale Arbeit“ am Teilhabezentrum Meiningen.

Angehende Pflegekräfte

Im Bereich der Pflegefachleute gehen Anfang September drei Azubis in der Geriatrischen Fachklinik für drei Jahre an den Start. Sieben Azubis, davon ein Sozialwerk-Mitarbeiter in Qualifizierung, stellen sich ebenso in der Klinik der einjährigen Ausbildung zum Pflegehelfer. Im Wohnheim Dr.-Knüpper-Haus beginnt zudem ein

Mädchen die dreijährige Ausbildung zum Heilerziehungspfleger.

Alexander Pfeffer geht aktuell davon aus, dass am Ende alle – einen erfolgreichen Abschluss vorausgesetzt – übernommen werden können. „Unser Bedarf ist groß, um die Pflegepersonal-Untergrenzen einhalten zu können.“ Schon jetzt beeinflusse dies die Belegung. Steht nicht genügend Personal zur Verfügung, müsse die Patientenzahl reduziert werden. Und mit den ausgebildeten Pflegehelfern lässt sich nicht alles kompensieren. Ihr Anteil auf den Stationen ist stark limitiert – am Tag auf zehn Prozent und in der Nacht auf 20 Prozent. Pflegehilfskräfte ohne Ausbildung dürfen nur zusätzlich unterstützend in anderen Bereichen eingesetzt werden.

Landratsamt bleibt bei seinem Kirmes-Nein

Meiningen – Im Landkreis Schmalkalden-Meiningen darf weiterhin kein Kirmes-Tanz stattfinden. Auch vergleichbare größere Veranstaltungen werden nicht genehmigt. „Die Kreisbehörde wird ihrer Linie treu bleiben und keine Veranstaltungen genehmigen, die eine Ausbreitung der Pandemie fördern können“, teilte eine Behördensprecher am Dienstag mit.

Ende August ist die Zweite Thüringer Eindämmungsverordnung in Kraft getreten. Volks-, Dorf-, Stadt-, Schützen- oder Weinfeste, Kirmes, Festivals und vergleichbare öffentliche Veranstaltungen dürfen demnach nur mit Erlaubnis des Landratsamtes stattfinden. Nach Auskunft der Kreisbehörde sind lediglich die traditionellen Kirmes-Ständen zur Traditionspflege sowie zur Erheiterung der Bevölkerung unter Einhaltung der Hygienevorschriften möglich. Alkohol darf hierbei aber nicht ausgeschänkt werden. Bei Einhaltung der AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Alltagsmasken) sei dann diese Form des traditionellen Brauchtums unter freiem Himmel aufgrund des niedrigeren Infektionsrisikos zu ver-

antworten.

Anträge für sonstige öffentliche Veranstaltungen sind rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn im Landratsamt zu stellen. Diese sind kostenpflichtig (auch bei negativen Bescheid). Im Landkreis Schmalkalden-Meiningen beträgt die Bescheidgebühr jeweils 35 Euro. Zudem müssen Vereine Infektionsschutzauflagen beachten und ein eigenes Hygienekonzept vorhalten (Vorschläge können zur Abstimmung mit dem Gesundheitsamt eingereicht werden).

Nichtöffentliche Veranstaltungen sowie private Feiern mit mehr als 50 Personen in geschlossenen Räumen oder mit mehr als 100 Personen im Außenbereich müssen zwei Werktage zuvor beim Landratsamt angezeigt werden. Bei den Veranstaltungen sind entsprechende Vorschriften einzuhalten. So müssen zum Beispiel die Besucher dokumentiert sowie auf Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen geachtet werden. Formblätter zur Veranstaltungsanzeige und weitere Infos sind auf der Homepage des Landratsamtes zu finden.

www.lra-sm.de

ANZEIGE



JETZT FÜR 269,00 EUR IM MONAT LEASEN.

ENTDECKERMODUS INKLUSIVE.

Täglich unalltglich: unser größter MINI, der neue MINI Countryman, mit extra viel Stauraum, serienmäßigen Union Jack Heckleuchten und Sport-Lederlenkrad sowie optionalem ALL4 Allradantrieb. Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gerne.

MINI COOPER COUNTRYMAN

100 kW/136 PS, Moonwalk Grey metallic, 16"LMR, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, Regensensor, Klimaautomatik, Einparkhilfe u.v.m.

LEASINGBEISPIEL DER BMW BANK GMBH: MINI COOPER COUNTRYMAN

MINI COMFORT

Anschaffungspreis:	26.760,68 EUR
Leasingsonderzahlung:	2.500,00 EUR
Laufleistung p. a.:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
36 monatliche Leasingraten à:	269,00 EUR
Sollzinssatz p. a.*:	3,19 %
Effektiver Jahreszins:	3,24 %
Gesamtbetrag:	12.184,00 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München; alle Preise inkl. MwSt.; Stand 07/2020. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. * gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Wir vermitteln Leasingverträge an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München und weitere Partner.

Zzgl. 575,13 EUR für Zulassung, Transport und Überführung. Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,1 l/100 km, außerorts: 4,9 l/100 km, kombiniert: 5,6 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 129 g/km, Energieeffizienzklasse: B. Fahrzeug ausgestattet mit Schaltgetriebe.

Autohaus Matthes GmbH

Firmensitz
 Herper Str. 38
 98617 Meiningen
 Tel. 03693 9400-0
 Fax 03693 9400-36

Autosalon Suhl
 Hubertusstr. 6
 98527 Suhl
 Tel. 03681 8000-00
 Fax 03681 8000-04

Mühlheimer Str. 2
 36469 Tiefenort
 Tel. 03695 6979-0
 Fax. 03695 6979-20

Dr. Hans-Popp-Str. 2
 96515 Sonneberg
 Tel. 03675 4094-0
 Fax. 03675 4094-10

www.bmw-matthes.de

info@bmw-matthes.de

DER NEUE MINI COUNTRYMAN.

